

Daikin Europe gibt kostenlosen Zugang zu 30 Patenten für die VRV/VRF-Technologie mit dem Kältemittel R-32 frei

Brüssel, 09. August 2022 - Daikin Europe N.V. hat am 01. Juli 2022 erklärt, dem gesamten Markt freien Zugang zu den 30 Patenten von Daikin Europe für VRV/VRF-Systeme mit dem Kältemittel R-32 zu gewähren. Durch den Zugang soll die Verwendung des Einkomponenten-Kältemittels R-32 in VRV/VRF-Systemen weiter gefördert werden. Das Kältemittel R-32 verfügt über ein vergleichsweise niedriges Global Warming Potential (GWP): Mit einem GWP von 675 ist der Wert zum Beispiel um etwa zwei Drittel niedriger als beim häufig eingesetzten Kältemittel R-410A¹, das ein GWP von 2088 hat. Somit zeichnet sich R-32 durch eine geringere Umweltbelastung aus.

Die Entscheidung von Daikin, freien Zugang zu seinen Patenten zu gewähren, erfolgt vor dem Hintergrund der weltweiten Bemühungen, die Auswirkungen von F-Gasen auf die globale Erderwärmung zu verringern, insbesondere jetzt, da die Kigali-Ergänzung zum Montrealer Protokoll¹ in konkrete Ländervorschriften umgesetzt wird. Die Europäische Kommission erwägt für die Europäische Union derzeit eine Aktualisierung der bestehenden F-Gase-Verordnung, die zu strengeren Anforderungen für die Verwendung von Kältemitteln führen könnte. Auch VRV/VRF-Systeme werden von der neuen Verordnung betroffen sein, wenn diese in Kraft treten sollte. VRV/VRF-Systeme werden für das Heizen und Kühlen von großen Gebäuden wie Büros, Schulen oder Krankenhäusern eingesetzt. Zu diesem Zweck werden mehrere Innengeräte an ein Außengerät angeschlossen, wobei ein geschlossener Kältemittelkreislauf in dem System entsteht und eine individuelle Temperaturregelung in allen Räumen des Gebäudes ermöglicht. Üblicherweise wird in den VRV/VRF-Systemen das Kältemittel R-410A verwendet.

Freigabe der Patente soll die Einführung von R-32 beschleunigen

Die F-Gase-Verordnung wird Hersteller von Klimaanlage und Heizungen dazu zwingen, ein Kältemittel mit einem niedrigeren GWP-Wert für die Geräte einzusetzen. R-32 kann eine Lösung für VRV/VRF-Systeme bieten und der freie

Zugang zu den Patenten von Daikin kann die Einführung von R-32 hier zusätzlich beschleunigen.

„Daikin testet den Einsatz unterschiedlicher Kältemittel und bewertet R-32 derzeit als das am besten geeignete Kältemittel für VRV/VRF-Systeme“, berichtet Martin Dieryckx, General Manager Environmental Research Center, Daikin Europe N.V.

„R-32 hat viele Vorteile, die dazu beitragen können, die Umweltauswirkungen von Klimaanlageanlagen zu verringern. HFC-32 ist ein nicht ozonabbauendes Kältemittel und sein GWP beträgt nur ein Drittel² des herkömmlichen Kältemittels R-410A. Es bietet eine hervorragende Systemleistung und ist leicht verfügbar. Als Einkomponenten-Kältemittel lässt es sich leicht zurückgewinnen, recyceln und aufbereiten, was die Notwendigkeit einer zusätzlichen Produktion von neuem Kältemittel verringert.“

Kazuhide Mizutani, Geschäftsführer des EMEA-Forschungszentrums von Daikin, sagt: "Zu den Patenten, auf deren Geltendmachung Daikin Europe verzichtet hat, gehören solche, die sich auf die Regelung der Verdichterdrehzahl und auf Sicherheitssysteme wie Kältemittel-Leckagesensoren beziehen. Die Freigabe wird es Klimaanlageanlagen- und Heizungsherstellern erleichtern, VRV/VRF-Systeme mit R-32 zu entwickeln. Darüber hinaus wird durch die Förderung des Einbaus von Sicherheitssystemen in die Anlagen der Aufwand für Installateure bei der Überprüfung der Anlagen verringert.“

Ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz

Daikin Industries, die Muttergesellschaft von Daikin Europe, hat sich verpflichtet, die Patente für Klimaanlageanlagen mit R-32 ab 2019 nicht mehr geltend zu machen, um einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Ab dem 01. Juli 2022 werden daher zusätzlich zu den 30 Patenten für die VRV/VRF-Technologie mit dem Kältemittel R-32 weitere 90 Patente von DAIKIN Industries Ltd freigegeben. Somit verzichtet die Daikin Gruppe ab dem 01. Juli 2022 auf die Geltendmachung von insgesamt 120 Patenten. Damit will die Daikin Gruppe weltweit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Eine Auflistung der verpfändeten Patente und die spezifischen

Kontrollbedingungen für die Verpfändung sind auf der Website der Daikin-Gruppe (<https://www.daikin.com/patent/r32>) verfügbar.

VRV/VRF Technologie – Schlüsseltechnologie für die Energiewende

Durch die hohe Endenergieausnutzung sind Wärmepumpen wie die VRF/VRV Technologie als Komplettlösung für die intelligente Gebäudekonditionierung ein wesentlicher Baustein zur Umsetzung der Energiewende im Gebäudebereich. Die VRF/VRV Technologie ist eine wirtschaftliche und klimaschonende Komplettlösung zur Beheizung, Kühlung und Belüftung von großen Gebäuden. Der flächendeckende Einsatz von Wärmepumpen ist entscheidend für das Erreichen der Klimaneutralität in Deutschland.

¹ Die Änderung des Montrealer Protokolls von Kigali wurde auf der 28. Tagung der Vertragsparteien (MOP 28) in Kigali, Ruanda, im Jahr 2016 angenommen. Es zielt auf einen schrittweisen Ausstieg aus der Verwendung von teilfluorierten Kohlenwasserstoffen (HFKW) ab, mit einer 85%igen Verringerung der CO₂-Äquivalente der globalen Erwärmung für Länder der Gruppe 1 von 2019 bis 2036, einer 80%igen Verringerung für Länder der Gruppe 2 von 2024 bis 2045 und einer 85%igen Verringerung für einige Länder und Regionen von 2028 bis 2047.

² GWP-Werte auf der Grundlage eines Zeithorizonts von 100 Jahren aus dem Forth Assessment Report (AR4) des IPCC.

Diese und weitere Presseinformationen stehen unter <http://news.cision.com/de/daikin-airconditioning-germany-gmbh> zum Download zur Verfügung. Weitere Informationen zu Daikin finden Sie unter www.daikin.de.

Pressekontakt:

modem conclusa gmbh
Jutastr. 5, 80636 München
Barbara Gremmler, Tel. 089 - 746 308 36, gremmler@modemconclusa.de
Maike Schäfer, Tel. 089 - 746 308 37, schaefer@modemconclusa.de
www.modemconclusa.de

Daikin Airconditioning Germany GmbH

Die Daikin Airconditioning Germany GmbH mit Sitz in Unterhaching bei München vertreibt hochwertige, energieeffiziente Heizsysteme, Wärmepumpen sowie Klimaanlage für Privatmarkt, Gewerbe und Industrie. Für den gewerblichen Bereich bietet Daikin zudem Produkte für Normal- und Tiefkühlung sowie Lüftungsanlagen und Kaltwassersätze an. Seit Juli 2020 sind die Vertriebs- und Serviceleistungen von Daikin Germany und der Rotex Heating Systems GmbH zusammengeführt. Mit rund 420 Mitarbeitern und einem Umsatz von 224 Millionen Euro (2020/2021) ist die Deutschland-Tochter von Daikin Europe N.V. in Deutschland Marktführer auf dem Gebiet der VRV Klimatechnologie.

Daikin Europe N.V.

Daikin Europe N.V. mit Sitz im belgischen Ostende beschäftigt in der EMEA-Region etwa 11.000 Mitarbeiter und produziert an zehn Produktionsstätten in Belgien, Tschechien, Deutschland, Italien, Österreich, Spanien, Türkei sowie Großbritannien.

Daikin Industries Ltd.

Daikin Industries Ltd. mit Sitz in Osaka, Japan, beschäftigt weltweit rund 85.000 Mitarbeiter und erzielte 2020/2021 einen Umsatz von etwa 20,1 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist weltweiter Marktführer für Wärmepumpen- und Klimasysteme.

Marktführer für Wärmepumpentechnologie in Europa

Mit über 90 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Heiz- und Klimalösungen ist Daikin heute Marktführer für Wärmepumpentechnologie. So sind die Produktserien Daikin VRV für Gewerbe und Daikin Altherma für private Anwendungen mit über 500.000 verkauften Geräten die meist verkauften Wärmepumpensysteme in Europa. Über 85 % der Geräte für den europäischen Markt werden auch in Europa produziert. Daikin ist weltweit der einzige Klimaanlagehersteller, der alle wichtigen Komponenten wie Kältemittel, Kompressoren und Elektronik selbst entwickelt und produziert.

In den letzten Jahren hat Daikin sein Produktportfolio komplettiert und in Europa seine Marktpräsenz in der Heiztechnik sowie Gewerbe- und Industriekälte stark ausgebaut. Mitte 2016 übernahm Daikin Europe N.V. die Zanotti S.p.A., einen italienischen Hersteller von Industrie- und Transportkühlung sowie Systemen zur Luftbehandlung und -entfeuchtung. Im Februar 2018 erfolgt die Übernahme von Tewis Smart Systems S.L., eines der führenden Unternehmen Spaniens für standardisierte und kundenspezifische Kältelösungen und im Januar 2019 wurde die Akquisition des österreichischen Kältetechnik-Produzenten AHT abgeschlossen.